14. QueerFilmFestival

30. okt - 5. nov

KOMMUNALES KINO
ESSLINGEN

CHARLOTTEN APOTHEKE
HERMANN WAGNER
Neckarstraße 88 • 73728 Esslingen/Neckar
Telefon: (07 11) 318 08 10
Telefax: (07 11) 316 99 72
www.charlotten-apotheke-esslingen.de
e-mail: info@charlotten-apotheke-esslingen.de

HAARMONIE
Jens Haarmonie
Heugasse 13 · 73728 Esslingen · Tel. 07 11/35 68 52

Liebes Publikum,

Stefan Rathgeb, der unser kleines Esslinger Festival wie kein anderer prägte und unglaubliche 18 Jahre lang aktiv mitwirkte, hat sich – mit einem Tränchen im Knopfloch – aus unserem Team verabschiedet. Lieber Stefan, wir werden dich, deine große Erfahrung und dein ungeheures Wissen um (queere) Filme sehr vermissen und hoffen, diese Lücke irgendwie füllen zu können und dich Ende Oktober/Anfang November möglichst oft als Gast begrüßen zu dürfen! **Tausend Dank dafür!**

Aber das Leben geht weiter – wie es so schön heißt – und glücklicherweise ist unser Team zwischenzeitlich tüchtig angewachsen! Acht sehr unterschiedliche Leute haben sich lange Stunden mit der Sichtung von unendlich vielen Filmen um die Ohren geschlagen (oftmals echte Geduldsproben!) und in langen und immer wieder lustigen Teamsitzungen nach bestem Wissen und Gewissen versucht, das Programm des 26. QueerFilmFestivals so bunt, anregend, diskussionswürdig, unterhaltend, bewegend, amüsant, spannend, aufregend ... wie möglich zu gestalten. Dass dabei so manches Mal derselbe Film von einem Teil des Teams als „Offenbarung", vom anderen als unsäglich eingestuft wurde, liegt in der Natur der Dinge!

Haben wir in den letzten Jahren immer wieder festgestellt, dass gute und auch eher leichtere Filme zu lesbischen Themen absolute Mangelware sind, so wurden wir in diesem Jahr positiv überrascht und standen plötzlich vor der Qual der Wahl. Das herrlich hemmungslose Rockmusical GIRLTRASH und die skurrile Komödie THE FOXY MERKINS bieten ganz einfach nur unbeschwertes Vergnügen. Herzerwärmend und voll feinen Humors sind TRU LOVE und DUAL, während der Dokumentarfilm BORN NAKED informativ, spannend und sehr anregend ist. Die deutsche Dokumentation VULVA 3.0 bietet außergewöhnliche Aufklärung über das weibliche Geschlechtsorgan und thematisiert dabei eigentlich Selbstverständliches. Wir freuen uns, dass die beiden Filmemacherinnen Ulrike Zimmermann und Claudia Richarz zur Aufführung ihres Films nach Esslingen reisen werden.

Mit LOVE IS STRANGE eröffnet eine anrührend-witzige, sehr populär besetzte (Mainstream-)Produktion über ein alterndes Paar aus New York unser Festival. Standing Ovations und einen Teddy Award erhielt die wunderschöne Schweizer Produktion DER KREIS. Leider können die beiden Protagonisten wegen des ganzen Hypes um den Film (Hollywood!) unserer Einladung nach Esslingen nicht folgen. Eine hinreißend witzige und bunte Hommage an den ESC ist CUPCAKES, stimmungsvoll, überraschend und voller Humor der deutsche Debütfilm DER SAMURAI, der in den unterschiedlichsten Genres wildert. Eine stimmige und anrührende Coming of Age-Geschichte aus Brasilien erzählt THE WAY HE LOOKS, der auf „Eu Não Quero Voltar Sozinho" – von euch 2012 zum besten Kurzfilm des Festivals gekürt – basiert. Last but not least zeigen wir mit THE 10 YEAR PLAN eine kurzweilige romantische Komödie mit attraktivem Cast.

Schließlich wollen wir euch noch auf drei sehr ungewöhnliche Menschen in starken Filmen aufmerksam machen: Ed, ein verklemmter Buchhalter, der sein lesbisches Alter Ego erkundet (OCCUPYING ED), Billie, deren Mutter sich einer Geschlechtsanpassung unterzieht (52 TUESDAYS) und Sebastian/Ellie in dem großartigen schwedischen Film SOMETHING MUST BREAK. Wir haben Regisseur Ester Martin Bergsmark nach Esslingen eingeladen.

Wir versprechen, dass der „hetero-normative Standard" auf der Koki-Leinwand vom 30. Oktober bis zum 5. November ordentlich „durchqueert" wird und hoffen, dass wir euch mit unserem lesbisch-schwul-transgender-queeren Programm-Mix begeistern und zu möglichst vielen Kinobesuchen inspirieren können!

Wir freuen uns auf euch!
Euer QueerFilmTeam

Love is Strange

DONNERSTAG, 30.10. | 19:00 UHR

98 MINUTEN | FSK NICHT GEPRÜFT | ORIGINALFASSUNG (ENGLISCH) • DT. UNTERTITEL
USA 2014 | R: IRA SACHS | B: IRA SACHS & MAURICIO ZACHARIAS | K: CHRISTOS VOUDOURIS | D: JOHN LITHGOW (BEN), ALFRED MOLINA (GEORGE), MARISA TOMEI (KATE), CHEYENNE JACKSON (TED), MANNY PEREZ (ROBERTO)

Nach seinem großen Erfolg KEEP THE LIGHTS ON erzählt Regisseur Ira Sachs in LOVE IS STRANGE die zutiefst berührende, bittersüße Liebesgeschichte eines alternden Paares aus New York. Perfekt besetzt mit John Lithgow, Alfred Molina und Oscarpreisträgerin Marisa Tomei ist dem Teddy-Preisträger erneut ein unverfälschter moderner Beziehungsfilm mit ernsten, aber auch reichlich komischen Momenten gelungen.

Seit fast vier Jahrzehnten sind George und Ben ein Paar und teilen sich eine Wohnung. Als die Homo-Ehe in New York endlich legalisiert wird, entschließen sich die beiden spontan zu einer Hochzeit. Doch der großen Freude über die schöne Feier folgt bald genug der große Frust, denn George, der als Musiklehrer an einer katholischen Schule arbeitet, wird aufgrund seiner Ehe mit einem Mann fristlos gekündigt. Ohne Georges Gehalt wird wiederum das gemeinsame Zuhause in Chelsea zu teuer, und die beiden machen sich auf die Suche nach einer bezahlbaren Wohnung in New York. Ein Unterfangen, das reichlich Zeit und Nerven kosten wird! Deshalb kommen sie erst einmal getrennt unter: George bei einem befreundeten schwulen Polizistenpaar und Ben bei seinem Neffen Ted nebst schreibender Gattin und rebellischem Teenagersohn in Brooklyn. Die beiden leiden nicht nur unter der ungewohnten Trennung, sondern müssen auch erleben, dass die anfängliche Idylle der neuen Wohngemeinschaften bald empfindlich von Miss-Stimmungen gestört wird ...

Tru Love

DONNERSTAG, 30.10. | 21:00 UHR

94 MINUTEN | FSK OFFEN| ORIGINAL (ENGLISCH) • DEUTSCHE UNTERTITEL
KANADA 2013| R+B: KATE JOHNSTON & SHAUNA MACDONALD | K: MAYA BANKOVIC | D: SHAUNA MACDONALD (TRU), KATE TROTTER (ALICE), CHRISTINE HORNE (SUZANNE), PETER MACNEILL (RICHARD) , RACHAEL ANCHERIL (CLAIRE), ALEXANDER CHAPMAN (GRAY)

Shauna MacDonald und Kate Johnston haben beide bei MARGARITA mitgewirkt und legen nun ihr erstes eigenes, autobiographisch inspiriertes Projekt als Autorinnen, Regisseurinnen, Produzentinnen und MacDonald zusätzlich als Hauptdarstellerin vor. Ihr bemerkenswertes Debüt entwickelt große Natürlichkeit sowie ungeheure emotionale Tiefe und Glaubhaftigkeit, was einem ausgereiften Drehbuch und den drei exzellenten Hauptdarstellerinnen zu verdanken ist. Trotz der winterlichen Kulisse Torontos ist die bittersüße Romanze ein herzerwärmender Film.

Die bindungsscheue Tru ist 37 und hangelt sich von einer Liebesbeziehung (und einem Job) zur (zum) nächsten. Als ihre Freundin Suzanne, vielbeschäftigte Anwältin, überraschend Besuch von ihrer frisch verwitweten Mutter Alice erhält, erklärt sich Tru spontan bereit, sich um die attraktive 60-Jährige zu kümmern. Sie beginnt mit dem obligatorischen Sightseeing-Programm und ist überrascht, wie amüsant sich das gestaltet. Zwischen den beiden so unterschiedlichen Frauen entwickelt sich ganz allmählich mehr als nur eine tiefe Verbundenheit. Diese ist Suzanne allerdings bald ein Dorn im Auge. Alte Mutter-Tochter-Konflikte brechen wieder auf und aus Eifersucht setzt Suzanne alles daran, weitere romantisch-erotische Treffen zwischen Tru und Alice zu unterbinden. Doch dabei unterschätzt sie ihre Mutter, denn wahre Liebe findet ihren Weg. Wenn da nur nicht dieses Geheimnis wäre, das Alice mit sich herumschleppt ...

Beste Darstellerin (Kate Trotter) und Bester Film, FilmOut San Diego sowie Mumbai International Queer Film Festival 2014

Dual | Dvojina

FREITAG, 31.10. | 17:00 UHR

102 MIN. | FSK 6 | ORIGINALFASSUNG (ENGLISCH, SLOWENISCH, DÄNISCH) • DT. UNTERTITEL SLOWENIEN, DÄNEMARK, KROATIEN 2013 | R: NEJC GAZVODA |B: NEJC GAZVODA & JANEZ LAPAJNE | K: DARKO HERIC | D: NINA RAKOVEC (TINA), MIA JEXEN (IBEN), MATJAŽ TRIBUŠON (TINAS VATER), NATAŠA BARBARA GRAČNER (TINAS MUTTER), JURE HENIGMAN (MATIC)

Ein bunter, humorvoller und einfühlsamer Film, wunderschön fotografiert, der ein bisschen an eine lesbische Variante von BEFORE SUNRISE erinnert und mit seinen beiden sympathischen Hauptdarstellerinnen und einem tollen Soundtrack besticht.

Ein Flugzeug, das sich auf dem Weg von Dänemark nach Griechenland befindet, muss aufgrund technischer Probleme in Slowenien zwischenlanden. Die Passagiere werden für eine Nacht in einem Hotel in Ljubljana untergebracht. Unter ihnen ist die 25-jährige Iben, eine attraktive junge Dänin. Sie hat keine Lust, die Nacht in einem Hotelzimmer zu verbringen und bittet kurzerhand Tina, die die Gäste mit einem Minibus vom Flughafen ins Hotel befördert hat, ihr die slowenische Metropole bei Nacht zu zeigen. Tina zögert zuerst, sagt dann aber zu, womit für die beiden ein höchst emotionales Abenteuer beginnt. Schnell wird aus dem oberflächlichen Smalltalk ein wirkliches Gespräch über das, was sich die beiden jungen Frauen vom Leben erwarten, aus Bekanntschaft wird Freundschaft und – als die zweite Nacht anbricht – aus Freundschaft Liebe. Dabei könnte ihr Timing nicht schlechter sein ...

Preview | Nationale slowenische Filmpreise für Nina Rakovec (Beste Darstellerin) und Beste Filmmusik | Bester Film, LGBT-Festival Oslo

Der Kreis

FREITAG, 31.10. | 19:00 UHR

102 MINUTEN | FSK 12 | ORIGINAL (SCHWYZERDÜTSCH) • DT. UNTERTITEL SCHWEIZ 2014 |R: STEFAN HAUPT | B: STEFAN HAUPT, CHRISTIAN FELIX, U.A. | K: TOBIAS DENGLER, U.A. | D: MATTHIAS HUNGERBÜHLER (ERNST), SVEN SCHELKER (RÖBI), ANATOLE TAUBMANN (FELIX), MARIANNE SÄGEBRECHT (ERIKA RAPP), STEPHAN WITSCHI (ROLF)

Eine Geschichte über die Liebe zur Freiheit, zum Leben, zur Vielfalt. Ein Stück (Schweizer) Geschichte und immer noch topaktuell. Die Mischform aus Spiel- und Dokumentarfilm – aus der Not der Finanzierung geboren – wird dem Film zum Segen. Die Kommentare und Erläuterungen von Ernst Ostertag und Röbi Rapp bereichern die sorgfältige Inszenierung ihrer jahrzehntelang gesellschaftlich tabuisierten Liebe. Charme und Lebensmut der heute über 80-Jährigen sind schlicht hinreißend.

Anfang der 1940er-Jahre gründete sich in der Schweiz rund um die Zeitschrift „Der Kreis" ein erstes wichtiges Netzwerk schwuler Emanzipation, das in der Nachkriegszeit zu einem international beachteten Underground-Club aufblühte, der einen verborgenen und sicheren Freiraum zum selbstbestimmten Anderssein bot. 1956 verliebte sich der schüchterne Lehrer Ernst auf einer der vom „Kreis" veranstalteten Bälle unsterblich in den Travestie-Star Röbi Rapp. Ernst wurde Mitglied im „Kreis" und erlebte Blütezeit und Zerschlagung dieses einzigartigen Wegbereiters für das schwule Leben. Er suchte nach einem Weg, über die Grenzen des Netzwerkes hinaus für die Normalität seines Schwulseins zu kämpfen, ohne seine Anstellung als Lehrer zu verlieren. Röbi setzte sich für die gemeinsame Verwirklichung ihrer Liebe ein. Nach einem Mord im „Schwulenmilieu" gefährdeten gewaltsame Repressionen gegen Schwule auch den „Kreis". Mit 73 Jahren heirateten die beiden als erstes gleichgeschlechtliches Paar in der Schweiz.

Teddy Award 2014 für den besten Dokumentarfilm | Publikumspreis der Berlinale | Leserpreis der Siegessäule, Berlin | Schweizer Oscar-Kandidat 2015

Cupcakes | Bananot

FREITAG, 31.10. | 21:30 UHR

92 MINUTEN | FSK 0 | ORIGINAL (HEBRÄISCH) • DEUTSCHE UNTERTITEL
ISRAEL, FRANKREICH 2013 | R+B: EYTAN FOX | K: DANIEL SCHNEOR | D: ANAT WAXMAN (ANAT), KEREN BERGER (KEREN), OFER SHECHTER (OFER), EFRAT DOR (EFRAT), DANA IVGY (DANA), YAEL BAR-ZOHAR (YAEL), DENIS SANDLER (DENIS)

Ein liebenswert-witziger Film, ein bonbonbunter, glitzernder Ausflug aus der Realität des tristen Alltags mit großartiger Musik, an dem nicht nur Eurovision-Song-Contest-Fans ihre helle Freude haben werden. Eine glänzende Fingerübung von Israels Starregisseur Eytan Fox (THE BUBBLE, YOSSI)! Twelve Points!

Zur Live-Übertragung des UniverSong-Wettbewerbs (wie der ESC im Film genannt wird) hat UniverSong-Fan Ofer Freunde und Nachbarn in seine Wohnung eingeladen. Die Stimmung ist großartig, bis Bäckerin Anat, die die titelgebenden, extra süßen Törtchen mit Nationalflaggen-Verzierung gebacken hat, plötzlich melancholisch wird. Kurz vorher hat ihr Mann seine Sachen gepackt und sie verlassen. Um sie aufzumuntern, improvisieren die Freunde ganz spontan ein Liedchen für sie. Als Ofers Lover zufällig den Handy-Mitschnitt dieser Aktion findet, überredet er seinen Freund dazu, die Aufnahme als Bewerbung für den nächsten Wettbewerb einzureichen. Und der „Song for Anat" soll tatsächlich als israelischer Univer-Song-Kandidat ins Rennen nach Paris geschickt werden, wie die Truppe – zum mehr oder minder großen Entsetzen ihrer Mitglieder – aus dem Fernsehen erfährt. Ein hochprofessionelles Team von Musikspezialisten wird zusammengetrommelt, um aus dem harmlos-naiven Stück einen zünftigen Hit zu zaubern – inklusive stampfender Beats, schräger Choreographie, Windmaschine und schriller Kostüme ...

im Anschluss Disco im LUX mit DJ KD | Eintritt in die Disco frei für InhaberInnen von Tickets für CUPCAKES | Kombiticket oder Eintrittspreis nur für die Disco s. S. 22

The Way He Looks | Hoje Eu Quero Voltar Sozinho

SAMSTAG, 01.11. | 17:00 UHR

95 MINUTEN | FSK OFFEN | ORIGINALFASSUNG (PORTUGIESISCH) • DT. UNTERTITEL
BRASILIEN 2014 | R: DANIEL RIBEIRO| B: DANIEL RIBEIRO NACH SEINEM KURZFILM „EU NÃO QUERO VOLTAR SOZINHO" | K: PIERRE DE KERCHOVE | D: GHILHERME LOBO (LEONARDO), FABIO AUDI (GABRIEL), TESS AMORIM (GIOVANA), SELMA EGREI (MARIA)

Mit geradezu schwebender Leichtigkeit lässt der Teddy-Gewinner 2014 seine jungen Protagonisten einander in einem Gefühlskosmos aufwühlender Anziehungen, verlegener Versteckspiele und scheuer Berührungen umkreisen. Und erschließt uns in sensibel beobachtenden schwerelosen Bildern, wie sie zu teilen beginnen, was sie fühlen. Da seine zentrale Figur blind ist, steht dieser wunderschöne Film vor der Herausforderung, durch Bilder begreiflich zu machen, wie Blinde ganz ohne Bilder leben, und meistert diese grandios.

Giovana ist Leos beste Freundin, sein Fels in der Brandung. Sie verbringen die Nachmittagsstunden am Pool, hören Musik, vergeben Punkte für das Ausmaß ihrer Langeweile und lassen sich treiben. Sie unterstützt den blinden Freund bedingungslos, auch in seinem Aufbegehren gegen die Überfürsorglichkeit seiner Eltern. Aber ihre Nähe hat Grenzen – zumindest für ihn. Mit der Ankunft eines neuen Klassenkameraden, der die meisten mit seinem Witz und Charme sofort für sich einnimmt, ändert sich vieles. Gabriel freundet sich mit Leo an, die beiden lernen gemeinsam, gehen ins Kino. Leo muss einen Weg finden, mit Giovanas Eifersucht umzugehen. Doch so ungezwungen er sich seiner Empfindungen Gabriel gegenüber bewusst wird, so tief lässt er sich von der zurückhaltenden Zuwendung des Freundes verunsichern ...

Preview | Teddy Award 2014 für den besten Spielfilm | FIPRESCI-Preis 2014 | Publikumspreise bei queeren Filmfestivals u. a. in New York, San Francisco und Turin | Brasiliens Oscar-Kandidat 2015

Occupying Ed

SAMSTAG, 1.11. | 19:00 UHR

90 MINUTEN | FSK NICHT GEPRÜFT | ORIGINALFASSUNG (ENGLISCH) • DEUTSCHE UNTERTITEL USA 2014 |R: STEVE BALDERSON | B: JAMES BEARD | K: DANIEL G. STEPHENS |D: CHRISTOPHER SAMS (ED), HOLLY HINTON (NICOLE), JOHN WERSKEY (TROY), CHRIS PUDLO (BRUCE), AMANDA DEIBERT (LUCY)

OCCUPYING ED ist einerseits eine temporeiche romantische Komödie, frisch und originell, die aber gleichzeitig die eher starren Genreregeln – nicht nur mit seiner ungewöhnlichen Personenkonstellation – raffiniert unterläuft und überraschend berührende und zärtliche Momente aufweist. Ein äußerst unterhaltsamer Film über das Leben, die Liebe, über Sexualität, Identität und Akzeptanz und eine ganz wunderbare Dreiecksbeziehung zwischen zwei Menschen. Wie das gehen soll, erzählt dieser Film voller Humor und Gefühl!

Der verklemmte Steuerberater Ed macht sich ernsthafte Sorgen: Er erleidet immer wieder Ohnmachtsanfälle und kann sich anschließend an nichts mehr erinnern, wird aber von allen möglichen Leuten auf gewisse Vorkommnisse während dieser Zeit angesprochen. Dass er zudem von einer geheimnisvollen Engländerin namens Nicole gestalkt wird, die nicht nur ihn ganz gut zu kennen scheint, sondern offensichtlich auch über seine Ohnmachtsphasen mehr weiß als er selbst, trägt nicht gerade zu seiner Beruhigung bei. Ed stellt nach und nach fest, dass er über eine gespaltene Persönlichkeit verfügt. In seinen teils mehrere Tage andauernden Blackouts ist er dabei wohl so ziemlich das Gegenteil des ihm bekannten Ed. Seine multiple Persönlichkeit ist besser in seinem Job als er selbst, beliebt, lustig, kümmert sich um die Kinder der Nachbarin, heißt Helena und liebt Nicole! Ed entschließt sich dazu, sein lesbisches Alter Ego kennenlernen zu wollen ...

The Same Procedure ... Kurzfilmabend

01.11. | 21 UHR + BEST OF ... 02.11. | 17

PROGRAMM CA. 3,5 STUNDEN INKL. ZWEI PAUSEN | FSK: NICHT GEPRÜFT

A LAST FAREWELL (SWE 2013 | R: Casper Andreas | 13' | OmeU) - Erik kommt nicht über den Tod seines langjährigen Partners hinweg. **DATING SUCKS: A GENDERQUEER MISADVENTURE** (USA 2013 | R: Sam Berliner | 13' | engl. OF) - Ein animierter Film über Irrungen und Wirrungen beim Versuch von Transmann Sam, jemanden zu daten. **DIK** (AUS 2011 | R: Christopher Stollery | 9'30| engl. OF) - Ein Satz auf der Zeichnung eines 6-Jährigen sorgt für reichlich Verwirrung. **FETCH** (CAN 2013 | R: Gwyneth Baillie | 7' | engl. OF) - Eine entlaufene Collie-Hündin macht eine vielversprechende Bekanntschaft, über die sich auch ihre Besitzerin freut. **I LOVE HOOLIGANS** (NED, BEL 2013 | R: Jan-Dirk Bouw | 13' | Animation | OmeU) - Dieser großartig animierte Kurzfilm entführt uns in die Gefühlswelt eines homosexuellen Fußball-Hooligans. **I'VE ONLY JUST BEGUN** (FIN 2012 | R: Elias Koskimies | 6'30 | ohne Dialog) - Ein bunter und zugleich düsterer Musikclip über Venuz Vulgar und seine Freunde, die sich auf den Weg nach St. Petersburg machen. **METUBE** (A 2013 | R: Daniel Moshel | 4' | ohne Dialog) - Wie rebellisch der Vogel „Liebe" sein kann, wird hier nicht nur Opernliebhabern deutlich vor Augen geführt. **MINDTEASE** (CDN 2013 | R: Iris Moore | 4' | Animation | ohne Dialog) - Eine Burlesque-Tänzerin deckt versehentlich zu viel auf. **MISS FINKNAGLE ERGIBT SICH DEM CHAOS** (USA 2013 | R: Amy Harrison | 10'| OmU) - Kopf oder Zahl? Eine biedere Schulbibliothekarin überlässt ihr Leben dem Zufall. **PRE-COMMITMENT** (UK 2009 | R: Trevor Garlick | 11' | OmU) - Während der letzten Besprechung mit dem Wedding-Planner läuft so einiges aus dem Ruder ... **THE 6 LESBIANS/ GAYS YOU'LL DATE BEFORE YOU DIE** (CDN 2014 | R: Sarah Rotella |je 4'| engl. OF) - Die beiden Filme bedienen auf amüsante Weise sämtliche Klischees. **THE HOMECOMING** (USA 2013 | R: Jan Tussing | 18' | engl. OF) - Ein junger Schwuler hat genug vom SMS-Dating und flieht nach Hause zu seiner Mormonenfamilie.. **WINTER-MORNING** (FÄR 2013 | R: Sakaris Stórá | 19' | OmeU) - Auf einer Party möchte Birita das Gerücht aus der Welt räumen, Maria sei lesbisch. Doch ist das wirklich nur ein Gerücht? **ZEBRA** (DEU 2013 | R: Julia Ocker | 3' | Animation | ohne Dialog) - Eine Kollision mit einem Baum kann ungeahnte Folgen haben.

Best of ... Kurzfilmabend umfasst ca. 90 Minuten Filmprogramm.

KOMMUNALES KINO ESSLINGEN

Karten: www.queerfilmfestival.de oder an der Kinokasse

DO 30	19:00	Love Is Strange ab 18:30 Uhr Sektempfang im LUX	S.04
	21:00	Tru Love	S.05
FR 31	17:00	Dual	S.06
	19:00	Der Kreis	S.07
	21:30	Cupcakes im Anschluss Disco mit DJ KD im LUX	S.08
SA 01	17:00	The Way He Looks Preview	S.09
	19:00	Occupying Ed	S.10
	21:00	The Same Procedure ... Kurzfilmabend	S.11
SO 02	17:00	Best of ... Kurzfilmabend	S.11
	19:00	Born Naked	S.14
	20:45	52 Tuesdays Preview	S.15
MO 03	19:00	The Foxy Merkins	S.16
	21:00	The 10 Year Plan	S.17
DI 04	19:00	Vulva 3.0 Filmgespräch mit den beiden Regisseurinnen	S.18
	21:30	Der Samurai	S.19
MI 05	19:00	Something Must Break Preview | Gast: Regisseur (angefragt)	S.20
	21:00	Girltrash: All Night Long	S.21

WIR BEHALTEN UNS KURZFRISTIGE PROGRAMMÄNDERUNGEN VOR!

Das Kommunale Kino Esslingen wird gefördert von der Stadt Esslingen am Neckar und der MFG-Filmförderung Baden-Württemberg.

Print CO2 kompensiert
Id-Nr. 1434984
www.bvdm-online.de

BRILLEN GÜNTHER

Innere Brücke 22
73728 Esslingen

Contactlinsen
individuelle Brillen

www.brillen-guenther.de

Born Naked

SONNTAG, 02.11.| 19:00 UHR

83 MINUTEN | FSK 0 |ORIGINALFASSUNG (SPANISCH, ENGLISCH, DEUTSCH) • DEUTSCHE UNTERTITEL
SPANIEN, DEUTSCHLAND, GROSSBRITANNIEN 2013 | R: ANDREA ESTEBAN | B: PAULA ALAMILLO, ANDREA ESTEBAN U.A. | K: ÁNGEL IGUÁCEL

BORN NAKED ist der Film über queeres weibliches Großstadtleben in den 2010er Jahren. Andrea Estebans schnell geschnittener, informativer und fesselnder Dokumentarfilm spannt einen großen Bogen von Moustache-Partys und Ladyfests über eine queer-anarchistische Wagenburg bis hin zu Lesbenmagazinredaktionen und den eigenen Familien im heimischen Wohnzimmer. Natürlich geht es um das Coming-Out, aber eben auch um die Einzigartigkeit jeder einzelnen Frau, die Frauen liebt.

„Wir alle sind nackt geboren – der Rest ist Verkleidung." Mit diesem berühmten Motto von Ru Paul im Hinterkopf sind Andrea und ihre Freundin Paula – 23 bzw. 25 Jahre alt – für ihren Film in die Lesbenszenen dreier europäischer Großstädte eingetaucht: Madrid, London und Berlin. Sie reden mit FreundInnen, besuchen Partys, fragen Fachfrauen, was es heißt, heute jung und lesbisch zu sein. Wo kann man sich frei bewegen und wo liegen die Grenzen dieser Freiheiten in den urbanen Lifestyle-Versprechungen?

52 Tuesdays

SONNTAG, 02.11. | 20:45 UHR

109 MINUTEN | FSK OFFEN |ORIGINALFASSUNG (ENGLISCH) • DEUTSCHE UNTERTITEL
AUSTRALIEN 2014 | R: SOPHIE HYDE | B: SOPHIE HYDE, MATTHEW CORMACK | K: BRYAN MASON | D: TILDA COBHAM-HERVEY (BILLIE), DEL HERBERT-JANE (JAMES), SAM ALTHUIZEN (JOSH), DANICA MOORS (LISA), BEAU TRAVIS WILLIAMS (TOM)

52 TUESDAYS ist ein unterhaltsamer, mitreißender und grandios besetzter Film, der die Entwicklung von Mutter und Tochter klug ineinander verwebt. Das Spielfilmdebüt der renommierten Dokumentarfilmemacherin Hyde ist schon formal außergewöhnlich: Gedreht wurde – korrespondierend zur erzählten Geschichte – über ein Jahr hinweg immer nur an Dienstagen, um ein Höchstmaß an Authentizität zu erreichen. Es gab kein fertiges Drehbuch, sondern die Geschichte wurde zusammen mit den DarstellerInnen über ein Jahr hinweg entwickelt. So entstand ein hochoriginelles Stück Kino mit faszinierenden Hauptpersonen.

Die 16-jährige Billie kann kaum glauben, dass ihre Mutter sich einer Geschlechtsanpassung unterziehen will. Aber James – so der neue Name – hat sich zeitlebens gewünscht, ein Mann zu sein. Ein Jahr wird die kräftezehrende Reise der Veränderung dauern. Als Billie erfährt, dass sie so lange bei ihrem Vater leben soll, fühlt sie sich übergangen. James' Versprechen, jeden Dienstag einen Nachmittag mit ihr zu verbringen, ist kaum ein Trost. Aber James bemüht sich, auch während dieses Prozesses seiner mütterlichen Verantwortung gerecht zu werden. Auch bei Billie ist einiges im Wandel. Nachdem sie neugierig die heimlichen Liebesspiele eines Schülerpaares beobachtet hat, erkunden die Jugendlichen zu dritt ihre Sehnsüchte und Grenzen. Doch der Wunsch nach Selbstbestimmung bringt sie in Konflikt mit der Erwachsenenwelt. Als James Billie vor Schaden zu behüten versucht, droht ihre fragile Beziehung zu zerbrechen ...

Preview | Gläserner Bär, Berlinale 2014 | Beste Regie, Sundance Festival 2014 (World Cinema Dramatic) | Bestes Debüt, Toronto Inside Out Film and Video Festival 2014 u. a.

The Foxy Merkins

MONTAG, 03. 11. | 19:00 UHR

81 MINUTEN | FSK NICHT GEPRÜFT | ORIGINALFASSUNG (ENGLISCH) • DT. UNTERTITEL
USA 2013 | R: MADELEINE OLNEK | B: LISA HAAS, JACKIE MONAHAN, U.A. | K: ANNA STYPKO | D: LISA HAAS (MARGARET), JACKIE MONAHAN (JO), DIANE CIESLA (JOS MUTTER), JENNIFER PREDIGER (ASHLEY)

Madeleine Olnek und ihre beiden Autorinnen scheinen ein Faible für außergewöhnliche Lesben zu haben, besitzen einen einmaligen Sinn für trocken-absurden und scharfsinnigen Humor und verfügen zudem noch über reichlich schrägen Einfallsreichtum. Also, unbedingt angucken, allein schon wegen der charmanten Darstellerinnen.

Neu-New-Yorkerin Margaret hat sich mangels Alternativen für den Job einer lesbischen Prostituierten entschieden. Was aber gar nicht so einfach ist, wenn man so schüchtern und unerfahren ist wie die übergewichtige Asthmatikerin. Im Kontakt mit ihren wenigen Kundinnen ist die liebenswerte Margaret leider total unbeholfen. Nur gut, dass sie Jo kennenlernt. Die ist selbstbewusst, eigentlich heterosexuell, ziemlich schön und wird Margarets Mentorin. Künftig stehen sie gemeinsam vor Talbot's, einer amerikanischen Kaufhauskette, und warten auf Kundschaft, die oftmals ziemlich bizarre Wünsche und Vorlieben hat: Kennt ihr zum Beispiel den „Motorboater"? Oder wusstet ihr, dass ein „Foxy Merkin" ein äußerst nützliches Accessoire für lesbische Prostituierte sein kann? Die abstrusen Erlebnisse schweißen die beiden, die nicht nur ihren Wohnsitz teilen, zusammen. Bis Jo ihrem Beruf und ihrem bisherigen Leben den Rücken kehrt ...

Nominierung bei den Independent Spirit Awards

The 10 Year Plan

MONTAG, 03.11. | 21:00 UHR

90 MINUTEN | FSK NICHT GEPRÜFT | ORIGINALFASSUNG (ENGLISCH)
USA 2014 | R + B: J.C. CALCIANO | K: PAWEL POGORZELSKI | D: JACK TURNER (MYLES), MICHAEL ADAM HAMILTON (BRODY), ADAM BUCCI (HUNTER), MORONAI KANEKOA (RICHARD), TERI REEVES (DIANE), BEN PALACIOS (WALTER)

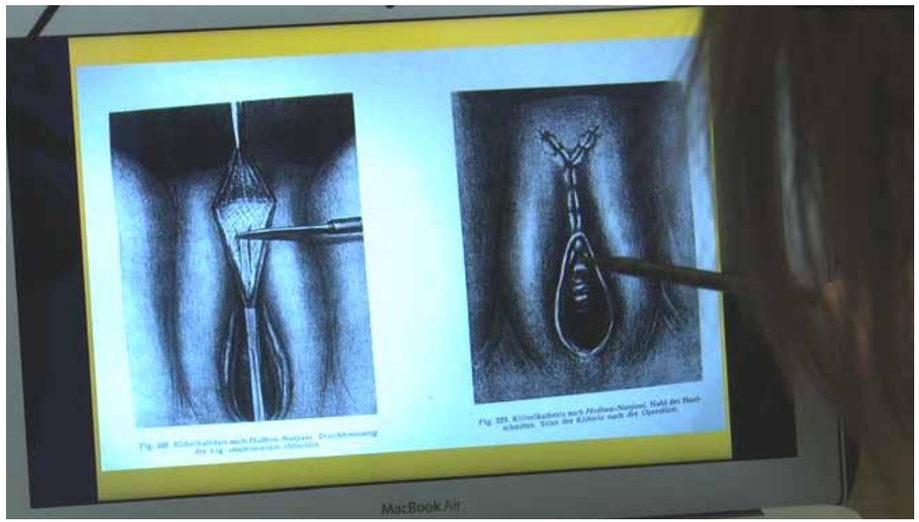
THE 10 YEAR PLAN ist eine unbeschwerte, unterhaltsame und sexy Liebeskomödie mit einem höchst attraktiven Cast.

Myles, ein junger und erfolgreicher Anwalt, ist ein hoffnungsloser Romantiker auf der Suche nach dem Mann fürs Leben. Er informiert sich vor jedem Date genau über die Essensvorlieben seiner potenziellen Partner, um deren Lieblingsgericht auf den Tisch zaubern zu können. Dafür schreckt er auch vor Anrufen bei den jeweiligen Müttern nicht zurück. Kein Wunder also, dass einer nach dem anderen die Flucht ergreift! In diesen Fällen wendet er sich stets an seinen besten Freund, den Polizisten Brody, und dieser lässt bereitwillig seine wechselnden Affären im Bett zurück, um Myles tröstend zur Seite zu stehen. Aus Angst davor, alleine alt werden zu müssen, schließen die beiden eines Tages einen Pakt: In genau 10 Jahren, also im Alter von 35, werden sie – wenn dann immer noch Single – eine feste Beziehung miteinander eingehen. Neun Jahre und elf Monate später hat sich so gut wie nichts geändert. Myles vergrault nach wie vor potentielle Partner und Brody schläft sich immer noch durch Los Angeles. Als letzter Stohhalm des jeweils anderen wollen beide nicht enden und so machen sie sich gemeinsam auf die Suche nach einem Partner für Myles.

Bestes Drehbuch und Beste Komödie, FilmOut San Diego | Publikumspreise bei LGBT-Filmfestivals in Durban, Baltimore und North Louisiana

Vulva 3.0 - Zwischen Tabu und Tuning

DIENSTAG, 04.11. | 19:00 UHR



79 MINUTEN | FSK 16 | DEUTSCHE ORIGINALFASSUNG • TEILS DEUTSCH UNTERTITELTE FREMDSPRACHIGE SEQUENZEN
DEUTSCHLAND 2014 | R: CLAUDIA RICHARZ & ULRIKE ZIMMERMANN | B: ULRIKE ZIMMERMANN | K: CLAUDIA RICHARZ

Mit ihrer umfangreichen, sachlichen und sehr unterhaltsamen Recherche zur Geschichte des titelgebenen Teils der weiblichen Anatomie leuchten die Regisseurinnen sämtliche Aspekte des Themas aus, vom Aufklärungsunterricht bis zur Zensur, vom Retuschieren „unförmiger" Schamlippen in pornografischen Bildern bis zur Arbeit von AktivistInnen gegen Genitalverstümmelung – und feiern damit die Vielfalt weiblicher Körper.

Wir leben in hochsexualisierten Zeiten, in denen Presse, Werbung und Fernsehen jederzeit nackte Frauen mitsamt ihren Geschlechtsteilen zeigen. Doch der Umgang mit dem eigenen Körper ist für viele Frauen immer noch schambehaftet. In der Öffentlichkeit sehen wir eine retuschierte, entindividualisierte Anatomie, die die Attraktivitätsstandards der Pornoindustrie widerspiegelt. Das Idealbild der glatten, brötchenförmigen Vulva mit gleichmäßigen Labien hat jedoch wenig Ähnlichkeit mit der tatsächlichen Gestalt des weiblichen Geschlechtsteils. Die daraus resultierende Unsicherheit vieler Frauen über den eigenen Körper hat die Intimchirurgie als lukratives Geschäftsmodell entdeckt: sie bietet normierte Scheiden, operativ erzeugt.

Gäste: Claudia Richarz & Ulrike Zimmermann

Der Samurai

DIENSTAG, 04.11. | 21:30 UHR

80 MINUTEN | FSK 16 | DEUTSCHE ORIGINALFASSUNG
DEUTSCHLAND 2014 | R: TILL KLEINERT | B: TILL KLEINERT | K: MARTIN HANSLMAYR | D: MICHEL DIERCKS (JAKOB), PIT BUKOWSKI (DER SAMURAI), UWE PREUSS (HORVATH), KAJA BLACHNIK (KARO), CHRISTOPHER KANE (SCHÖLLI)

Der überraschende Debütfilm DER SAMURAI beweist, dass es kreatives Kino in Deutschland gibt, begeistert mit stimmungsvollen Bildern, exzellentem Sounddesign und einer guten Portion Humor. Hemmungslos wildert Kleinert in den unterschiedlichsten Filmgenres und erzählt seine Geschichte – überaus raffiniert und unterhaltsam – mit den Stilmitteln von Werwolf-, Slasher-, Thriller- oder Horror-Filmen. Doch hinter all dem Splatter-Trash steckt die ungewöhnliche und überraschende Geschichte einer Befreiung, ein alptraumhaftes Coming-Out. „Die Geschichte (...) sprengt mit ihrer wilden Fantasie den Vorgartenhorizont der meisten deutschen Produktionen." (Tagesspiegel, Berlin)

Jakob ist ein junger, schüchterner Dorfpolizist, der in der brandenburgischen Einöde normalerweise mit eher harmlosen Störungen von Recht und Ordnung zu tun hat. Nun geht er aber Meldungen nach, denen zufolge ein einsamer Wolf in den Wäldern sein Unwesen treibt. Doch Jakob wittert noch etwas anderes in der Dunkelheit und stößt auf einen Mann, so scheint es zumindest, mit wildem Blick und drahtigem Körper. Er trägt ein Kleid und schwingt ein japanisches Schwert. Als der Fremde Jakob zu einem Kreuzzug gegen das Dorf verführen will, muss dieser an seine Grenzen und darüber hinaus gehen, um die Verwüstungen aufzuhalten, die sein geheimnisvoller Verehrer erst unter Gartenzwergen und Wachhunden, dann unter den Bewohnern des Dorfes anrichtet. Im Morgengrauen nach dieser rabenschwarzen Nacht ist nichts mehr, wie es einmal war. Und Jakob muss lernen, was es heißt, sich seinen Dämonen zu stellen und der Grenzüberschreitung hinzugeben ...

Something Must Break | Nånting måste gå sönder

MITTWOCH, 05. 11. | 19:00 UHR

81 MINUTEN | FSK NICHT GEPRÜFT | ORIGINALFASSUNG (SCHWEDISCH) • DT. UNTERTITEL SCHWEDEN 2014 | R: ESTER MARTIN BERGSMARK | B: ESTER MARTIN BERGSMARK & ELI LEVÉN | K: LISABI FRIDELL & MINKA JAKERSON | D: SAGA BECKER (SEBASTIAN, ELLIE), IGGY MALMBORG (ANDREAS), SHIMA NIAVARANI (LEA), MATTIAS ÅHLÉN (MATTIAS)

Sicher einer der ungewöhnlichsten und stärksten Filme unseres diesjährigen Festivalprogramms. In dem aufwühlenden Spielfilmdebüt von Ester Martin Bergsmark stehen die zerstörerischen Dimensionen geschlechtlicher Identitätszwänge im Mittelpunkt, deren filmische Erkundung mit einer ungeheuren emotionalen Intensität einhergeht. Allerdings entdeckt SOMETHING MUST BREAK immer wieder auch wunderschöne, spielerisch-romantische Momente jenseits gängiger Kitsch-Formeln und geschlechtlicher Normenzwänge. Eine fantastische Perfomance liefert vor allem Saga Becker als Sebastian/Ellie. Für den androgynen Sebastian und den heterosexuellen Andreas ist es Liebe auf den ersten Blick, als Andreas Sebastian aus einer brenzligen Situation hilft. Die aufkeimenden Gefühle werden allerdings zur Herausforderung für die beiden. Gemein ist ihnen zunächst die Auflehnung gegen den Rest der glattpolierten schwedischen IKEA-Gesellschaft! Sie wollen der Langeweile entkommen und auf keinen Fall so werden, wie alle anderen. Während Andreas sich allerdings mehr und mehr zu distanzieren beginnt, sucht Sebastian Halt in seinem weiblichen Alter Ego Ellie ...

Gast: Ester Martin Bergsmark (angefragt) | Preview | Tiger Award, International Film Festival Rotterdam

Girltrash: All Night Long

MITTWOCH, 05.11. | 21:00 UHR

86 MINUTEN | FSK 16| ORIGINALFASSUNG (ENGLISCH) • DEUTSCHE UNTERTITEL USA 2014 | R: ALEX MARTINEZ KONDRACKE | B: ANGELA ROBINSON | K: SANDRA VALDEHANSEN| D: LISA RIEFFEL (DAISY), MICHELLE LOMBARDO (TYLER), GABRIELLE CHRISTIAN (COLBY), MANDY MUSGRAVE (MISTY), ROSE ROLLINS (MONIQUE)

GIRLTRASH: ALL NIGHT LONG ist die verrückte Musical-Adaption der erfolgreichen gleichnamigen Web-Serie, die nach fünf Jahren den Sprung auf die große Leinwand schafft und hemmungslos in die cineastische Trickkiste greift: Action, Herzschmerz, Girl-Fights, eingängige Songs, eine Teenie-Romanze, Drogen, bekiffte Verbindungsschwestern, rappende Gangster, eine (falsche) Dreiecksgeschichte, Verfolgungsjagden, eine karriereversessene Schauspielerin und schließlich ein großes Finale, das beinahe an den Selbstzweifeln der Heldin scheitert ... Definitiv nicht nur für Girls ein großer Spaß!

Es soll für Daisy und Tyler die Nacht der Nächte werden. Endlich wollen die beiden Vollblutmusikerinnen ihren großen Durchbruch beim lokalen Bandwettbewerb schaffen. Doch schon bei der Anreise bleibt ihr Auto liegen und Daisy muss ihre kleine Schwester Colby um Hilfe bitten. Die blonde Musterschülerin stellt allerdings ihre ganz eigenen Bedingungen. Sie möchte endlich ihr Coming-Out feiern und ihrer heimlichen Liebe Misty ihre Gefühle gestehen. Frauenschwarm Tyler und ihre große Schwester sollen der völlig Unerfahrenen dabei unter die Arme greifen. Als Schauspielerin Misty die schüchterne Colby eiskalt abblitzen lässt, greift Tyler zu einer raffinierten Lüge, um ihr Interesse an dem blonden Teenager zu wecken. Dabei ahnt Tyler nicht, dass Mistys Herz eigentlich für sie schlägt. Als dann noch Ex-Knacki Monique auftaucht, um von Tyler Geld einzutreiben und Daisy auf ihre immer noch nicht überwundene Ex-Flamme Xan trifft, überschlagen sich die Ereignisse. Eine legendäre Nacht voller Irrungen und Wirrungen nimmt ihren Lauf ...

Preview | Beste Filmmusik, FilmOut San Diego

Preise & Informationen

EINTRITTSPREISE:

alle Filmvorstellungen	€ 8,00	• ermäßigt € 5,00*
Kurzfilmabend (01.11.)	€ 12,50	• ermäßigt € 9,50*
Best of Kurzfilmabend (02.11.)**	€ 8,00	• ermäßigt € 5,00*
Film & Disco (31.10.) | nur Disco	€ 7,50	• ermäßigt € 4,50* | € 7,00 • ermäßigt € 4,00*

* ermäßigte Eintrittspreise nur gegen Vorlage des Mitgliedsausweises des Kommunalen Kinos Esslingen, des Esslinger Kulturpasses oder von Behindertenausweisen | kein Freieintritt mit Kulturpass
** gekürzt auf ca. 90 Minuten um die Kurzfilme, die bei der Erstaufführung des Programms die schlechtesten Wertungen vom Publikum erhalten haben

KASSENÖFFNUNG: 30 Minuten vor bis 15 Minuten nach Beginn einer jeden Vorstellung

VORVERKAUF: www.queerfilmfestival.de oder Kinokasse | keine Reservierungen möglich

IMPRESSUM: Kommunales Kino Esslingen e. V. | Maille 4-9, 73728 Esslingen
Tel: 0711.310595-15 | info@koki-es.de | www.queerfilmfestival.de

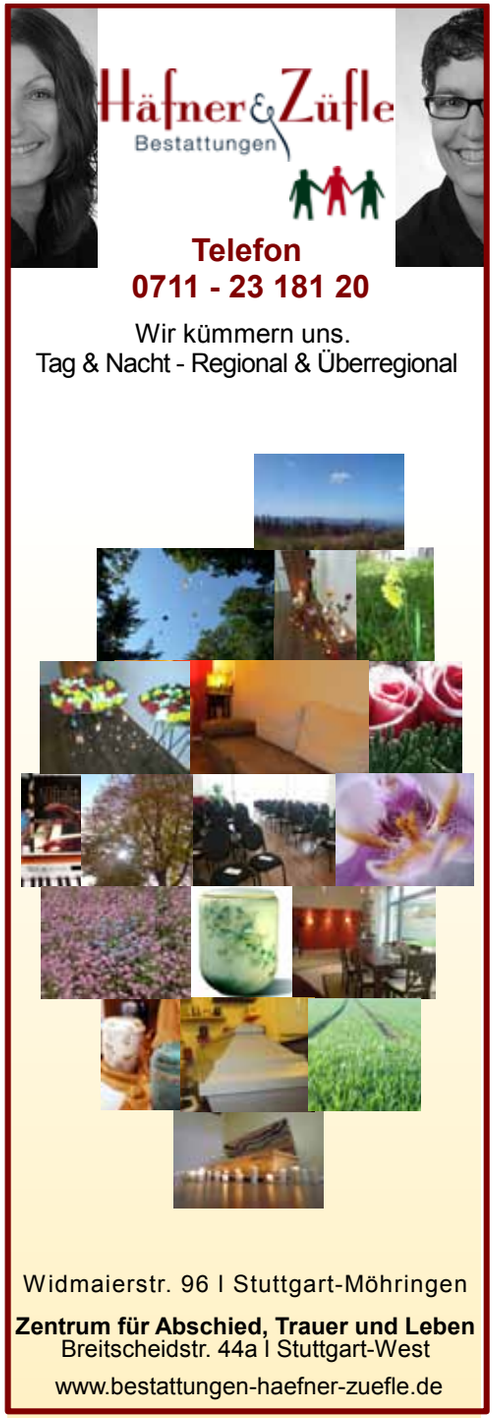
REDAKTION & FESTIVALLEITUNG:
Steffen Brenner, Claudia Deuble, Barbara Zwißler, Sandy Horatschek, Kián Riegler, Simon Bosch, Jonas Deuschle, Sibylle Tejkl

DANK AN: Joachim Post, LSF Hamburg, Martin Wolkner, homochrom, Köln-Düsseldorf sowie an alle Festivals im QueerScope-Verband | alle Anzeigen- und Werbekunden | Jürgen Pohl, Christos Acrivulis, Steve Balderson, Susan Senk, JC Calciano, Ulrike Zimmermann, Larissa Fan und alle anderen VerleiherInnen und FilmemacherInnen | das Kassen- und Vorführteam des Kommunalen Kinos | das Team des Café LUX

Verleihinformationen

LANGFILME: 52 TUESDAYS, BORN NAKED, DER KREIS, DER SAMURAI, DUAL, SOMETHING MUST BREAK, THE WAY HE LOOKS, TRU LOVE: Jürgen Pohl, Salzgeber & Co. Medien GmbH, Berlin - pohl@salzgeber.de | CUPCAKES, GIRLTRASH: ALL NIGHT LONG: Christos Acrivulis, Pro-Fun Media, Frankfurt - filmverleih@pro-fun.de | LOVE IS STRANGE: Susan Senk, Sony Classics, London - susan.i.senk@gmail.com | OCCUPYING ED: Steve Balderson, Dikenga Films, Kansas - films@dikenga.com | THE 10 YEAR PLAN: JC Calciano, Cinema175, West Hollywood - info@cinema175.com | THE FOXY MERKINS: Larissa Fan, Canadian Filmmakers Distribution Centre (CFMDC), Toronto - bookings@cfmdc.org | VULVA 3.0 : Ulrike Zimmermann, MMM Film Zimmermann & Co GmbH, Berlin - zimmermann@mmmfilm.de

KURZFILME: DATING SUCKS: A GENDERQUEER MISADVENTURE, MINDTEASE, THE 6 GAYS YOU'LL DATE BEFORE YOU DIE, THE 6 LESBIANS YOU'LL DATE BEFORE YOU DIE: s. THE FOXY MERKINS | DIK, MISS FINKNAGLE SUCCUMBS TO CHAOS: s. 52 TUESDAYS | A LAST FAREWELL: RolandsHörna Film, Göteborg - david@rolandshorna.se | FETCH: Riverdog Media, Toronto - riverdogmedia@gmail.com | I LOVE HOOLIGANS: Ursula van den Heuvel, KLIK! Distribution Service, Amsterdam - ursulavandenheuvel@yahoo.co.uk | I'VE ONLY JUST BEGUN: Oy Directors Guild Ab, Helsinki - ville@directorsguild.fi | METUBE: sixpackfilm, Wien - gerald@sixpackfilm.com | PRE-COMMITMENT: s. CUPCAKES | THE HOMECOMING: Blue Boots Entertainment, Santa Monica - blueboots-entertainment@gmail.com | WINTER MORNING: Sakaris Stora, Tórshavn - sakaris.stora@gmail.com | ZEBRA: Bianca Just, Studio FILM BILDER Stuttgart - studio@filmbilder.de



Queere Filme

mehr als 30 Jahre

Erlkoenig
Nesenbachstr. 52
70178 Stuttgart

Erlkoenig

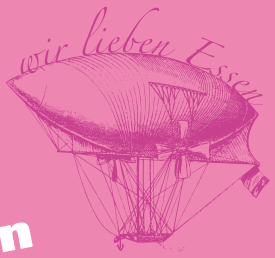
0711 639139
info@buchladen-erlkoenig.de

Internet-Shop im Aufbau: www.buchladen-erlkoenig.de/shop

ERLKŒNIG
Sagenhaft gute Unterhaltung seit 1983.

Mittagstisch im LUX

Mo - Do ab 11.30 - 14.00



Suppen
Crêpes
Salate
Curries
Pasta
...

www.lux-es.de

LUX

maille 4-9 | 73728 esslingen fon 0711.93 27 86 91